

Leserbriefe

## «Anachronistische Methode»

**Verkehr** Zu Stosszeiten sollen Autofahrten in Bern kosten, «Bund» vom 8. Juni

### Stadt sollte auf GPS setzen

Es ist erfreulich, dass die Stadt Bern sich als Pilotregion für ein Mobility-Pricing zur Verfügung stellt. Wünschenswert wäre es aber, wenn sie darauf verzichten würde, eine anachronistische Methode wie die automatische Nummernerkennung zu verwenden. So ist es nicht möglich, verursachergerecht Kosten zu erheben. Vielmehr sollte die Stadt darauf setzen, dass immer mehr Fahrzeuge mit einem GPS ausgestattet sind. Mit einem geeigneten Algorithmus lässt

sich so sicherstellen, dass die Kosten wirklich verursachergerecht abgerechnet werden und gleichzeitig der Personendatenschutz verbessert werden kann. Ausserdem wäre es wichtig, dafür zu sorgen, dass die Kosten für die Nutzung des Raumes sauber abgerechnet werden können. Obwohl der Strassenraum in den Agglomerationen eine der knappsten Ressourcen ist, hat seine Nutzung in der heutigen Strassenrechnung keinen Preis.

**Christian Zeyer**, Geschäftsführer  
Swiss Cleantech